

## Drei lehrreiche Wochen in Minnesota

«Die Summer School 2010 in Minnesota war für mich nicht nur eine gute Gelegenheit, das Universitätsleben in einem fremden Land kennenzulernen, sondern auch als Informatikerin interdisziplinäre Erfahrungen zu sammeln. Die Mitarbeit am Projekt für das «Product Development Seminar» hat mich in verschiedenste Gebiete des Engineerings geführt, die sich miteinander verknüpf-

ten und zusammen wirkten. Die Mischung aus Theorie und Praxis ergab drei lehrreiche Wochen, nach denen wir ein komplettes Konzept vorlegen konnten. Die Tatsache, dass gelungene Entwürfe wirklich in der Industrie verwendet würden schürte die Motivation unheimlich.

Auch die Freizeit kam nicht zu kurz. Ob bei einer Kanutour auf den Boundary Waters im Nor-

den Minnesotas, beim Besuch der Produktion von Cirrus Aircraft oder einfach beim Nationalfeiertag; wir kamen alle auf unsere Kosten.

Die Zeit in Minneapolis hat mir nicht nur viele neue Freunde und einen weiteren Eintrag in meinem Lebenslauf beschert,

sondern auch gezeigt, wie vielseitig mein eigenes und andere Fachgebiete untereinander anwendbar sind. Ich empfehle die Summer School all jenen wärmstens, die Freude am interdisziplinären und -kulturellen Austausch haben.»

Nina Egli, Informatikstudentin 5. Sem.

Dieses Jahr waren 25 Ingenieurstudierende aus den USA zu Gast in Winterthur. Die Studierenden waren begeistert und der abschliessende Kommentar einstimmig: «We love Switzerland! We'll be back soon!» Ziel der Stiftung ist, im Juli 2012 erneut 25 Studierende der ZHAW nach Minnesota entsenden zu können. Für diese Studierenden werden noch Patinnen und Paten gesucht. Mit der Übernahme einer Patenschaft für 2'500 Franken ermöglichen Sie einem Studierenden die Teilnahme an diesem internationalen Seminar.



Zu Besuch bei Cirrus Aircrafts in Duluth (Minnesota)

**Stiftung ZHAW**  
Werner Inderbitzin  
Präsident  
Theaterstrasse 3, 8400 Winterthur  
Tel. 058 934 66 55,  
Mail: inde@zhaw.ch

**Spendenkonto der Stiftung ZHAW**  
Zürcher Kantonalbank, Zürich  
Postkonto 80-151-4  
IBAN Nr. CH79 0070 0113 2002 3628 4

► [www.stiftungzhaw.ch](http://www.stiftungzhaw.ch)

## Stiftung leistet hervorragenden Beitrag

Am 1. September 2011 übergab Prof. Dr. Werner Inderbitzin sein Amt an Prof. Dr. Jean-Marc Piveteau (siehe auch S. 5).

Werner Inderbitzin wird der Stiftung ZHAW auch nach seiner Amtsübergabe als Präsident zur Verfügung stehen und zusätzlich operative Aufgaben übernehmen. Jean-Marc Piveteau nimmt in seiner Funktion

als Rektor der ZHAW im Stiftungsrat Einsitz. Der neue ZHAW-Rektor meint zur Rolle der Stiftung für die Hochschule: «Die Stiftung ZHAW leistet einen hervorragenden Beitrag für die Vernetzung und Entwicklung von strategischen Projekten an der Hochschule.»



Jean-Marc Piveteau

## Der Geschäftsführer der Stiftung schliesst sein Mandat ab



Stefan Reutimann

Da das Fundraising für die Hochschule auf Pro-bono-Basis an seine Grenzen stiess, entschied sich der Stiftungsrat für eine Vorwärtsstrategie. Anfang 2009 erhielt Stefan Reutimann den Auftrag, als Geschäftsführer professionelle Strukturen für die Stiftung aufzubauen.

Unter seiner Initiative wurde die Vision und Mission in Zusammenarbeit mit der ZHAW

und den Alumni erarbeitet, das operative Geschäft neu organisiert, die Professionalisierung der Kommunikation und des Fundraisings realisiert. Auch trug er massgeblich zur Erweiterung des Stiftungsrates bei. Zudem entwickelte er zusammen mit der Hochschule erste Fundraisingprojekte und unterstützte deren Umsetzung. Stefan Reutimann ist wesent-

lich dafür verantwortlich, dass die Stiftung ZHAW heute auf professionelle Strukturen zurückgreifen kann. Der Stiftungsrat dankt ihm für seinen grossen Einsatz und sein unermüdetes Engagement für die Stiftung.

Neu wird der Präsident der Stiftung ZHAW, Werner Inderbitzin, für die operativen Belange zuständig sein.